

Workshop 3:

Sozialraumorientierung, Elternbeteiligung und Elternbegleitung in Mönchengladbach am Beispiel eines FGSZ/ OGS

ISA – Institut für soziale Arbeit e. V.

Sozialräumliche Öffnung – Sozialräumliches Arbeiten – Sozialraumorientierung

Die Bedeutung des „sozialen Raums“ für Kinder, Familien und
für die Ausgestaltung von Ganztagsbildung

am 6. März 2024 in Duisburg



Die Referentinnen sind hauptberuflich im Jugendamt Mönchengladbach tätig.

Annika Ahrens adahrens@web.de
Sachgebietsleitung ‚Jugendhilfegebote an Schulen‘
(Kommunale Koordination Familiengrundschulzentren - Schulsozialarbeit)

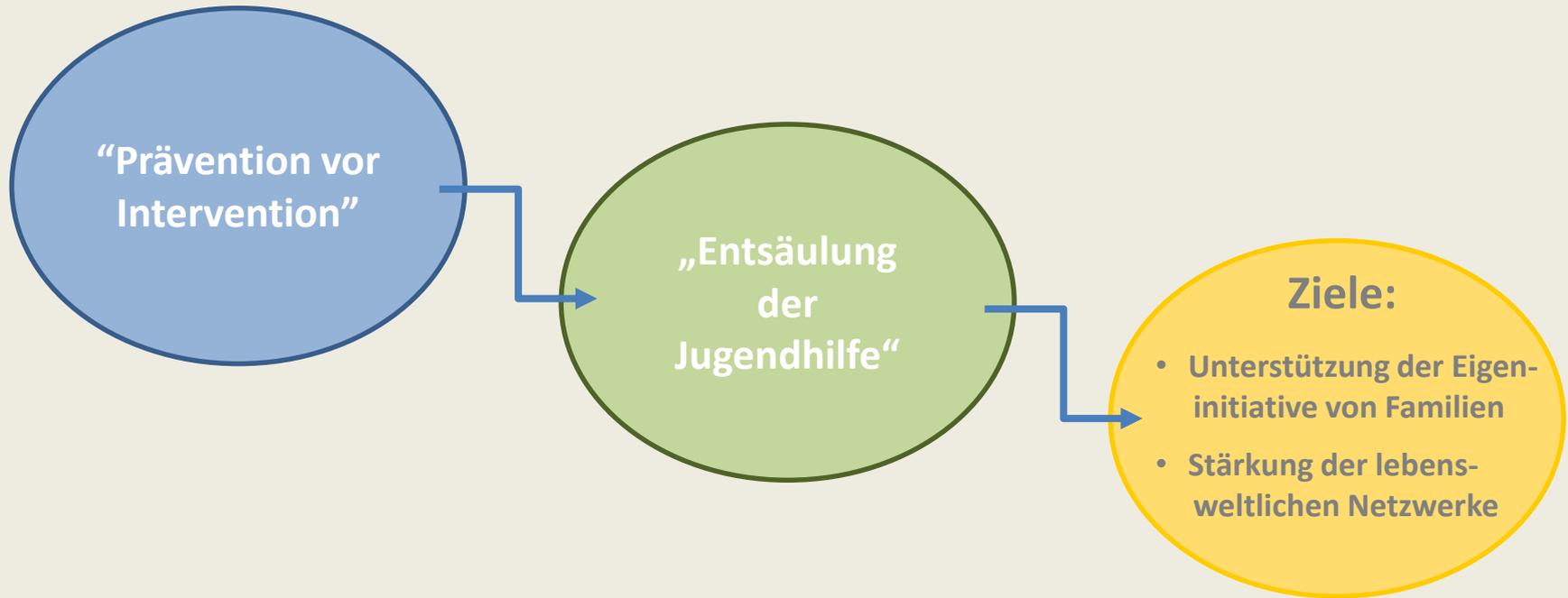
Claudia Kirsch claudiakirsch@web.de
FGSZ-Koordination an der Gemeinschaftsgrundschule Waisenhausstraße

Workshop 3:

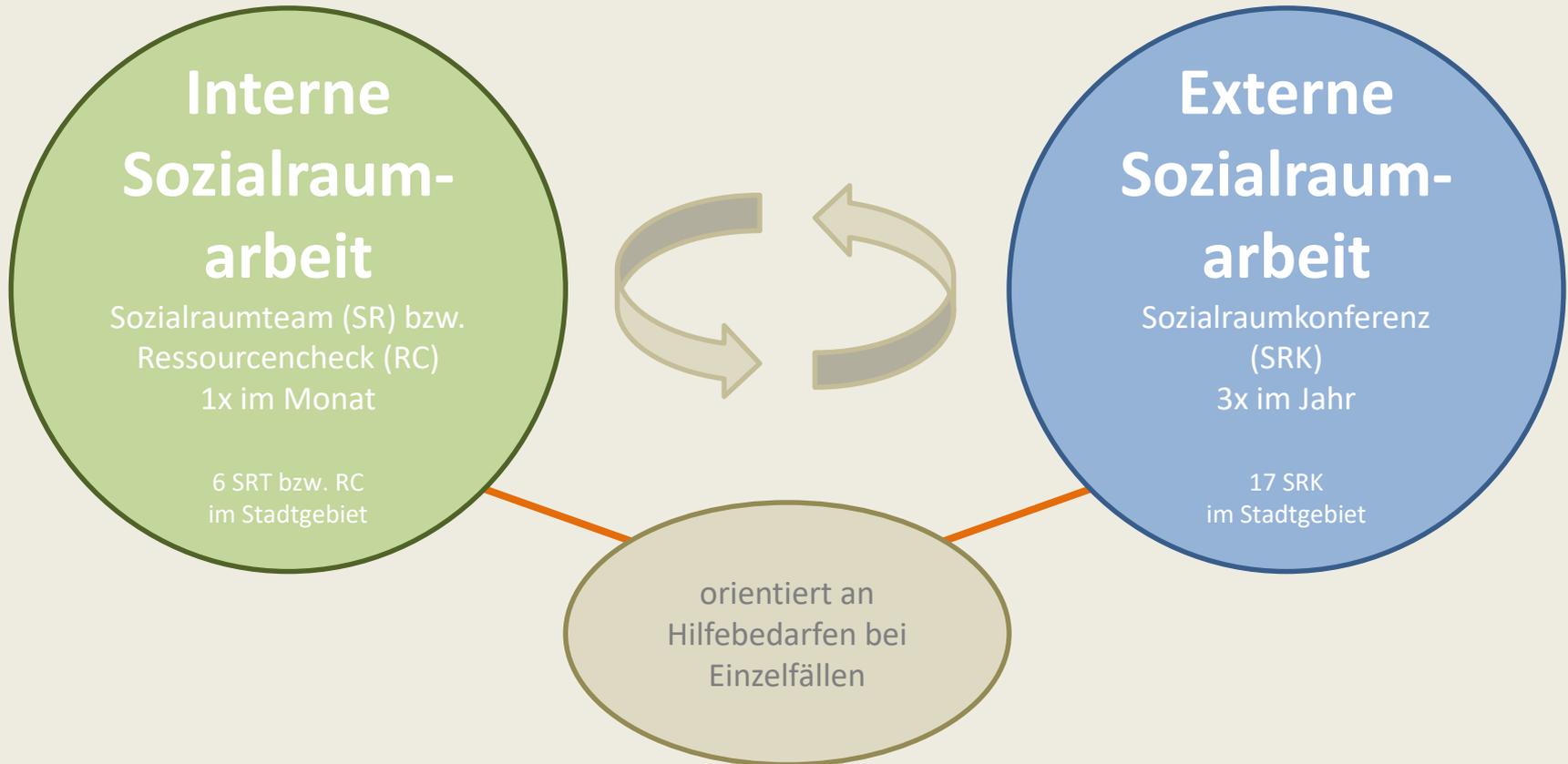
Sozialraumorientierung, Elternbeteiligung und Elternbegleitung in Mönchengladbach am Beispiel eines FGSZ/ OGS

- I Welche allgemeinen Strukturen der Sozialraumorientierung gibt es in Mönchengladbach?
- II Wie werden Eltern im Rahmen von FGSZ/ OGS niedrigschwellig beteiligt?
- III Wie werden hieraus passende Angebots- und Begleitstrukturen für Eltern entwickelt?

Präventiver Steuerungsansatz des Jugendamtes im gesamten Stadtgebiet



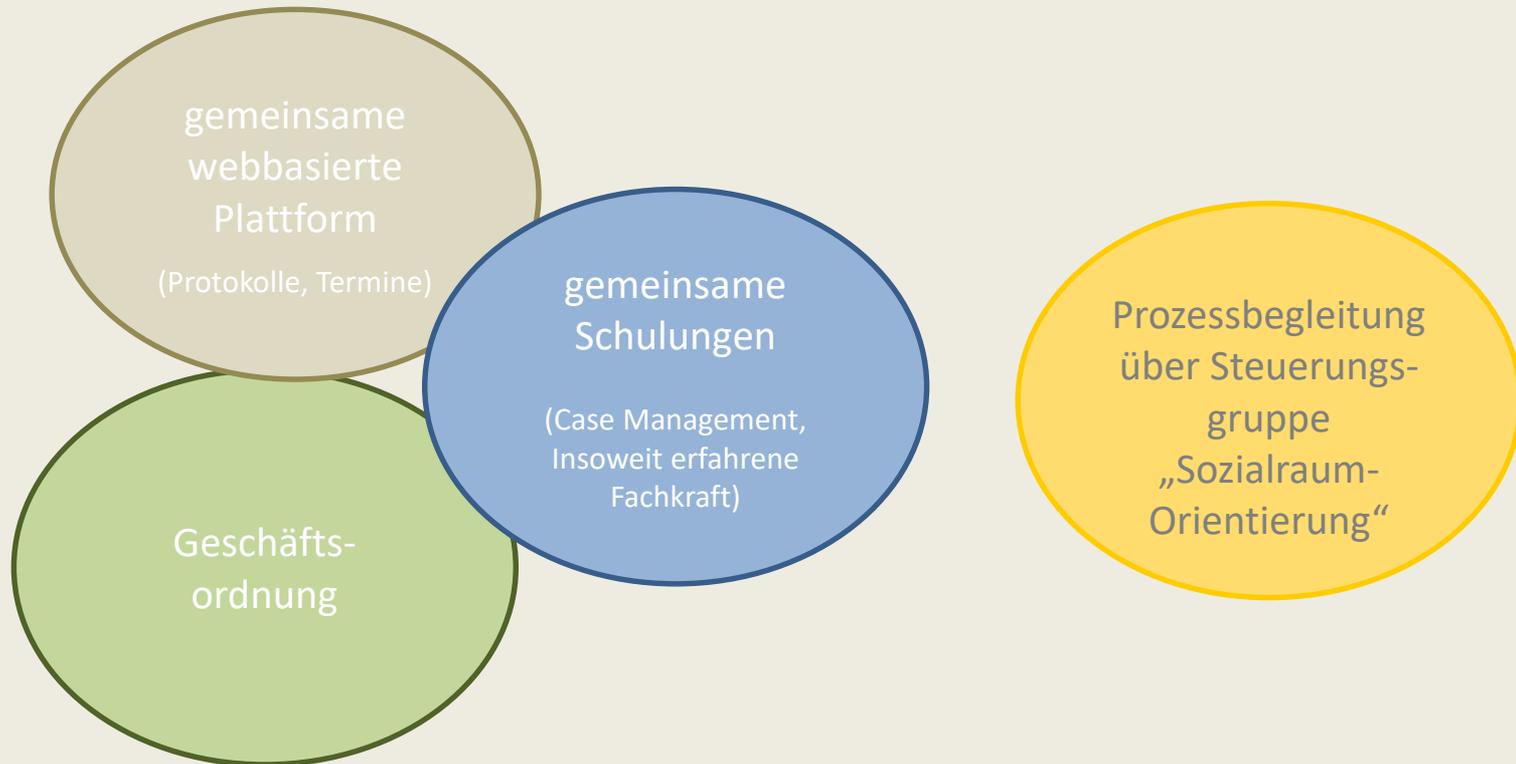
Sozialraumorientierung über die beiden Gremienstrukturen



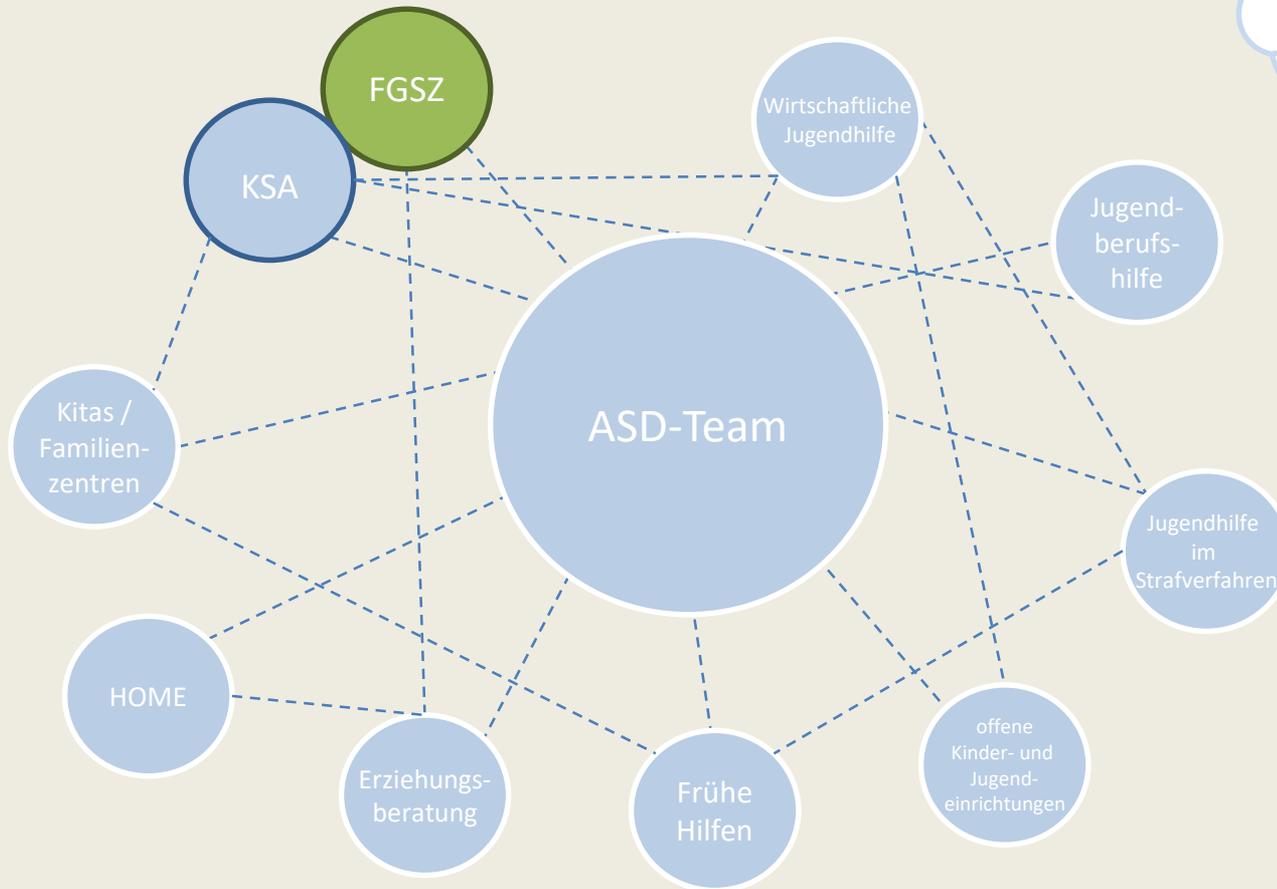
Sozialraumorientierung verfolgt u. a. die folgenden Ziele

- Verbesserung der fallbezogenen Kooperation
- Schaffung von präventiven (Projekt-)Angeboten
- Frühzeitige Erkennung von Problemlagen im Sozialraum
- Erschließung individueller, von Kindern, Jugendlichen und Familien nutzbarer Ressource

Verwaltungsinterne Rahmenbedingungen der Sozialraumorientierung



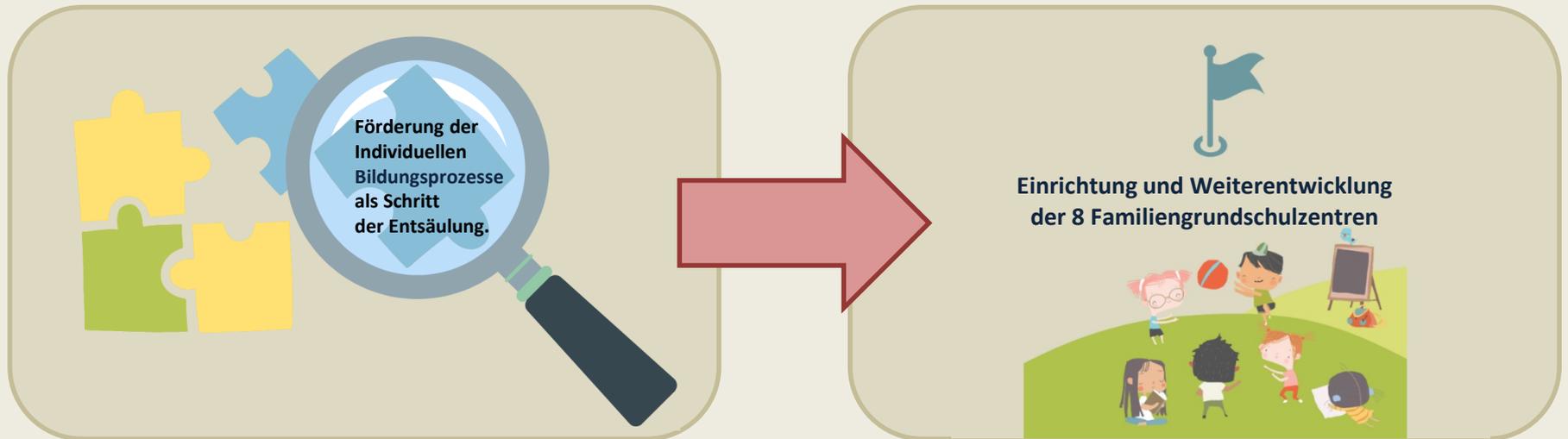
Sozialräumliche Einbettung über internes SRT bzw. RC



Überwindung eines
"Nebeneinanders"

I Welche allgemeinen Strukturen der Sozialraumorientierung gibt es in Mönchengladbach?

Enge Verzahnung der präventiven Jugendhilfe mit Schule
über zusätzliche personelle Jugendamts-Ressource „Koordination FGSZ“ neben
bereits personeller Jugendamtes-Ressource „KSA“



Wirkungsziele des Arbeitsschwerpunktes der “Koordination FGSZ“

- Förderung von Bildungs- und Erziehungspartnerschaften für chancengerechtere und gelingende Bildungs- und Entwicklungsbiographien
 - Förderung der Teilnahmen der Eltern an schulischen und außerschulischen Angeboten der Schule
 - Förderung der Zufriedenheit der Eltern mit den Angeboten der Grundschule ihres Kindes
 - ...

- „Gesicht der FGSZ-Koordination“ ist regelmäßig über Elterncafé (1 x Woche) für Eltern sichtbar
→ **Beziehungsarbeit mit Eltern**
- FGSZ-Koordination schafft für konkrete Elterngruppen Zugänge in schulische Angebote im Übergang aus der Kita / in die SEK I
→ **Brückenfunktion**
- FGSZ-Koordination vermittelt Eltern individuell in Angebote des Sozialraums / des Stadtteils
→ **Lotsenfunktion**

- „Gesicht der FGSZ-Koordination“ ist regelmäßig für Lehrkräfte über Lehrerzimmer sichtbar
→ **Beziehungsarbeit mit Lehrkräften**
- FGSZ-Koordination nimmt regelmäßig an Lehrerkonferenzen/ Dienstbesprechungen mit festen TOP ,FGSZ/ OGS‘ teil
→ **Beziehungsarbeit mit Lehrkräften und Förderung einer Verantwortungsgemeinschaft**
- FGSZ-Koordination beteiligt Eltern, Schüler*innen und Lehrkräfte regelmäßig in Form von passgenauen Befragungen an der FGSZ-Angebotsplanung
→ **Partizipation**

Ermittlung von Bedarfen über regelmäßige Befragungen

Bedarfsabfrage des Familiengrundschulzentrums GGG Waisenhausstraße



Welche Freizeitangebote wünschen Sie sich an der Schule?

Für ihre Kinder:

- Sport
- Nähen
- Malen
- Tanzen
- Yoga
- Lernen
-

Für Sie als Eltern:

- Sport
- Nähen
- Malen
- Tanzen
- Yoga
- Fahrradwerkstatt
- Eltern-Kind-Angebote
-

Welche Beratungsangebote interessieren Sie?

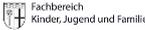
- Erziehung
- Gesundheit
- Ernährung
- Finanzen/ Schulden
- Trennung/ Scheidung
- Wohnung
- Schwangerschaft/ Baby
- Therapie (Logopädie, Ergotherapie)
- Arbeitslosenberatung
-

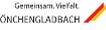
Wann sollten Angebote für Sie als Eltern stattfinden?

- vormittags
- nachmittags
- abends
- am Wochenende

Welches Angebot könnten Sie machen?

.....



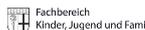



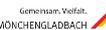
Name: _____ Klasse: _____

Was wünsche ich mir im Familiengrundschulzentrum unserer Schule?

 <p>Malen/ Basteln</p>	 <p>Kochen und Backen</p>
 <p>Sport machen</p>	 <p>Computerkurse</p>
 <p>Musik machen</p>	 <p>Singen</p>
 <p>Theater spielen</p>	 <p>Lernen / Nachhilfe</p>
 <p>Tanzen</p>	 <p>Spiele spielen</p>
 <p>Sprachen lernen</p>	 <p>Entdecken und Forschen</p>

Das wünsche ich mir außerdem: _____



Bedarfsabfrage des Kollegiums

Den größten Förderbedarf unserer Schüler*innen sehe ich im Bereich:

.....

Weitere Bedarfe sehe ich in den Bereichen:

.....

Dieses Angebot würde ich mir an der Schule wünschen:
(gerne auch Elternangebote)

.....

Diese Angebotsformen wünsche ich mir für meine Schüler*innen:

Gruppenangebote Klassenausflüge

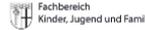
Einzelförderung

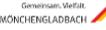
So kann mich die Koordination des FGSZ unterstützen:

.....

Wünsche für die gemeinsame Zusammenarbeit:

.....



Ermittelter Bedarf am Beispiel „Freizeit- und Lernhilfe“ aus FGSZ /OGS

- Mitnahme in die interne Sozialraumarbeit (SR bzw. RC)
 - Gibt es sozialräumliche Anbieter mit freien Platzkapazitäten?
 - Wie sieht der Bedarf an den anderen FGSZ/ OGS aus?
- Bedarf-Bündelung dreier FGSZ/ OGS im Sozialraum
- Anfragen bei verschiedenen Partnern im Sozialraum
 - Welche Raum- und Personalressourcen sind vorhanden?
 - Welche Erweiterungsmöglichkeiten zu bestehenden Angeboten gibt es?
- Konzeptentwicklung im Rahmen des Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ (AnC) in NRW: „Extra-Zeit“
- Antragstellung in Kooperation mit dem Regionalen Bildungsbüro im Fachbereich Schule und Sport

Ermittelter Bedarf am Beispiel „Freizeit- und Lernhilfe“ aus FGSZ /OGS

- Unterstützung der kooperierenden Partner im Rahmen der Akquise von Projektmitarbeitenden u. a. über eine Hochschule, Messenger Dienst der Schule (schoolfox) ...
- nach Auslaufen der AnC-Förderung: Schaffung einer Anschlussfinanzierung über das Programm „Stärkungspakt NRW“ in Kooperation mit dem Fachbereich Soziales und Wohnen
- Schaffung einer weiteren Anschlussfinanzierung nach dem Auslaufen des „Stärkungspakts NRW“ über „Bildung- und Teilhabe“ in Kooperation mit dem Fachbereich Soziales und Wohnen

Derzeit nutzen **105 Schüler*innen der 3 FGSZ/ OGS** dieses Angebot.
4 Elternteile wirken dabei als freie Mitarbeitende mit;
1 Elternteil hat über diese Tätigkeit eine Anstellung bei einem OGS-Träger erhalten.

Elterncafé

jeden Mittwoch
8:15 - 9:30 Uhr
OGS Gebäude

Informationen bekommen
 Kennenlernen
 Kontakte knüpfen
 Beratung & Hilfe

KSA
 Kammerecke Schachklub-Gesellschaft

MOE
 Mütterliche Orientierung für
 Müttergruppen der Eltern

ESF
 Europäische Sozialfonds

JEDEM MITTWOCH

ECKEN

über Messenger
 Dienste der Schule
 (schoolfox ...)



Fachbereich
Kinder, Jugend und Familie



FAMILIEN
SERVICE
ZENTRUM



kinderstark
Mittelschule Mönchengladbach



ESF
Europäische Sozialfonds



MÖNCHENGLADBACH

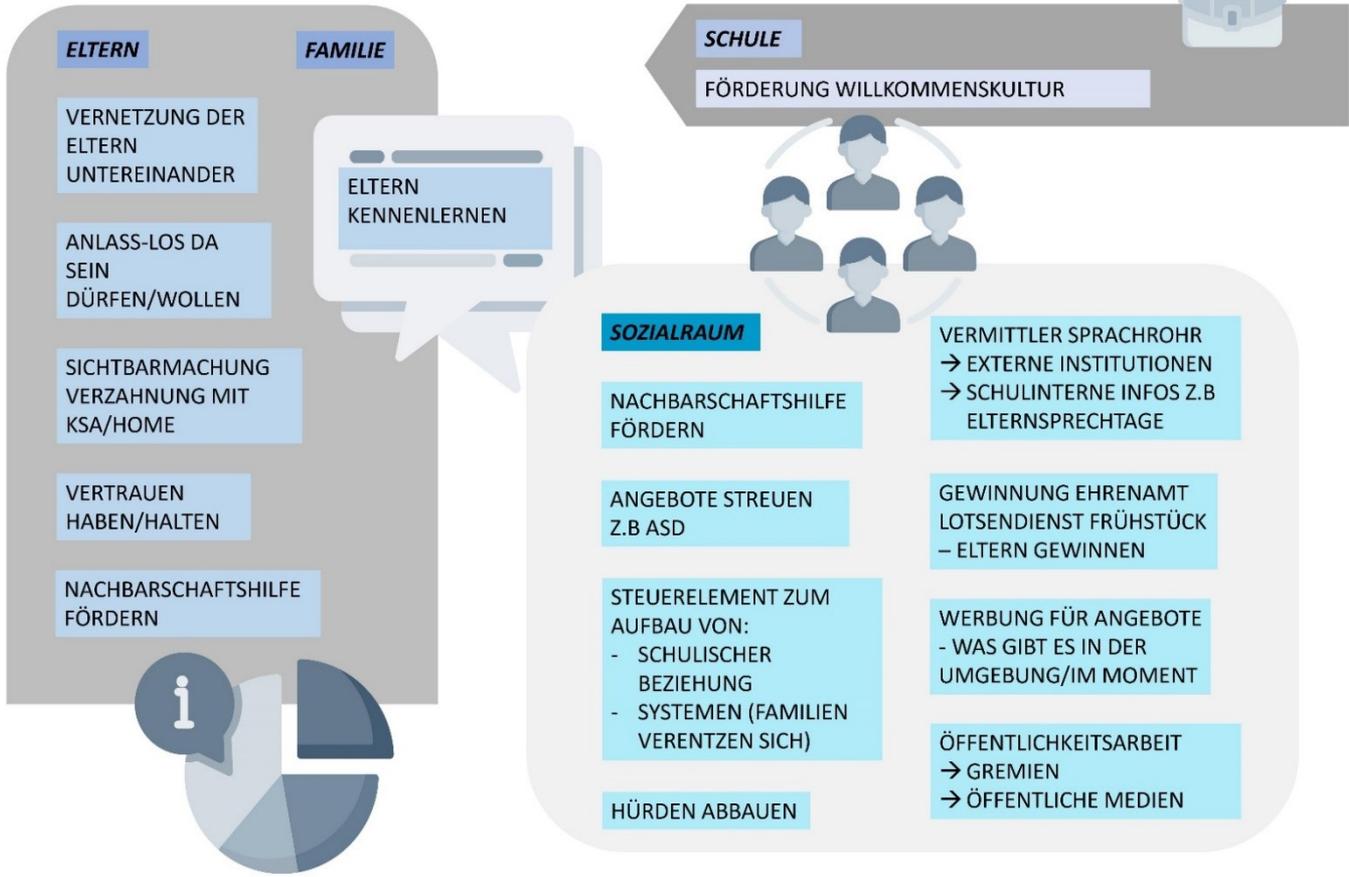


Gemeinsam. Vielfalt.

NUTZEN (OUTPUT)



am Beispiel „Elterncafé“



Termine:	Themen:
24. Januar 24	offenes Elterncafé
31. Januar 24	Das ZEBRA Nord (Familienbüro) stellt sich vor
07. Februar 24	offenes Elterncafé
14. Februar 24	offenes Elterncafé
21. Februar 24	Info-Café: Das erste Taschengeld
28. Februar 24	Wir besuchen das Familienbüro/ Infos zum MG-Ausweis
06. März 24	offenes Elterncafé
13. März 24	Die Ökumenische Jugendarbeit Eicken e.V. stellt sich vor
20. März 24	offenes Elterncafé
27. März 24	Osterferien: Kein Elterncafé!
03. April 24	Osterferien: Kein Elterncafé!
10. April 24	Mitbring-Frühstück (Wer möchte, bringt etwas mit)
17. April 24	offenes Elterncafé
24. April 24 (bis 10 Uhr)	Info-Café: Mülltrennung leicht gemacht mit der GEM



Teilnahmen fördern
über „Stempel-
karte“

So funktioniert es :



- 1 Elterncafé-Flyer auf TaskCards herunterladen und entscheiden, welche Themen-Elterncafés Sie interessieren
- 2 Themen-Elterncafés besuchen
- 3 am Ende Karte vorzeigen und stempeln lassen
- 4 wenn alle 6 Felder gestempelt sind, im Elterncafé eine Geschenk-Tüte abholen



Fragen? ☎ 0172 – 1788305

Die Stadt Mönchengladbach ist 2019 der Initiative „Familiengrundschulzentren NRW“ beigetreten, welche seitens der Wübben Stiftung und seitens der Auridis Stiftung unterstützt wird.

www.familiengrundschulzentren-nrw.de

www.stadt.mg/fgsz



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen



Gemeinsam. Vielfalt.
MÖNCHENGLADBACH 